

Was gehört in die Biotonne

Ob Sie für die Getrenntsammlung Ihrer Bioabfälle die alte Zeitung nutzen, die hervorragend die Feuchtigkeit bindet oder sich im Handel Papiertüten besorgen, ist völlig egal; entscheidend ist, dass alle Bioabfälle aus der Küche und dem Garten in die Biotonne gelangen.

In die Biotonne dürfen:

Lebensmittelabfälle

- Gemüse- und Obstschalen
- Fleisch-, Wurst- und Fischreste, Fischgräten und Tierknochen
- Käsereste und Käsenaturrinde
- Teebeutel und Kaffeefilter
- Eierschalen, altes Brot, Brötchen sowie Gebäck
- Küchentrepp und Servietten
- Reste von Joghurt und Quark
- verdorbene Lebensmittel aus dem Kühlschrank wie verfaultes Gemüse und Obst oder verschimmelte Milchprodukte, wobei hier **ganz wichtig ist: Die Kunststoffverpackungen dürfen auf keinen Fall in die Biotonne. Diese ruinieren genauso wie Müllbeutel den Kompost**

Grünabfälle/Gartenabfälle

- verwelkte Blumen
- Rasenschnitt
- Blumenerde
- Reisig
- Strauchschnitt
- Sägemehl, Holzwolle
- Tannennadeln, -zapfen
- Unkraut, Moos

Plastiktüten gehören in die Restmülltonne!

Bitte verzichten Sie auf biologisch abbaubare/kompostierbare Tüten. Diese Tüten sind bei der Sichtkontrolle in der Behandlungsanlage nicht von Plastiktüten zu unterscheiden und stören in der Kompostierung.